

Marina Koldobskaya

Malerin und Performance-Künstlerin

»Wir leben in einem Strom von Informationsfälschungen: Jede Nachricht in den Massenmedien kann eine Lüge sein, jedes Foto gephotoshoppt, jede Person ein Bot. Und künstliche Intelligenz bringt die Lügenindustrie auf ein völlig neues Niveau. Als Künstlerin wende ich daher dem Reellen zu, um nicht den Boden unter den Füßen zu verlieren. Jenem Reellen, das seit Tausenden von Jahren existiert, sich seit der Geburt des Menschen nicht verändert hat und was wir bereits in Jahrtausende alten Werken sehen.

Zivilisationen sind verschwunden, unsere Gefühle geblieben: Angst, Wut, Hunger und Lust. Der Drang, sich aneinander zu kuscheln und das Streben, immer den höchsten Ast zu erklimmen.«

www.marinakoldobskaya.net

Otto Baum

Otto Baum verbindet Kunst und Design zu einer einzigartigen Praxis, die gleichermaßen technisch wie kreativ ist. Mit einem Hintergrund im Textil- und Flächendesign und einer Leidenschaft für Handlettering setzt er seine gestalterischen Ideen meist nicht auf Papier oder Leinwand um, sondern direkt auf Wände. Die zentrale Bühne seiner Arbeit ist die 3,60 x 4,60 Meter große Praxiswand in seinem Studio, die immer wieder neu bemalt und gestaltet wird. Im Mittelpunkt steht dabei der Einsatz seiner selbstentwickelten „Ottotools“ – maßgeschneiderte Werkzeuge, Vorrichtungen und Apparaturen, die Präzision und Innovation vereinen. Von Schablonen und Pinseln bis hin zu komplexen Vorrichtungen und digitalen Planungstools: Der Entstehungsprozess seiner Werke ist ebenso wichtig wie das finale Bild. Baums Arbeit macht das Experimentieren und das Zusammenspiel von Technik, Idee und Handwerk sichtbar – und lädt ein, den kreativen Prozess aus nächster Nähe mitzuerleben.

@ottobaumart

Chris Hartschuh

Fotokubismus

Chris Hartschuh erlernte bereits im väterlichen Betrieb das Siebdruckhandwerk und entwickelte dazu auch schnell eine Liebe zu Print und Poster Artwork – vom geometrisch-abstrakten Purismus von De Stijl über die Rockband-Poster Kunst von Frank Kozik bis hin zum Fotokubismus von David Hockney. In den letzten Jahren entstanden die Motive für seine Foto- und Leinwandcollagen vorwiegend aus einer intensiven Reisefotografie, deren meist ausgesonderte, verrostete und dysfunktionale Objekte und Stillleben voller Patina er mittels eines mehrstufigen Verfahrens aus Verfremdung, Fragmentierung und kubistischer Collagierung neuen Perspektiven zugänglich machte.

www.hartschuh-bogati.com

Skadi Engeln

Malerei und Druckgrafik – Landschaft und Figur

»In meiner Malerei und Druckgrafik arbeite ich mit Landschaft und Figur als Synonym für unsere Welt im Wandel – durch Vielschichtigkeit und Durchwebungen spüre ich ihren flüchtigen Übergängen, ihrem Wesen, ihrer Schönheit und Transzendenz im Spannungsfeld zwischen Gleichgewicht und Störung nach.«

www.skadi.de

Carsten Radtke

Mensch – Musiker – Gitarrist

»Es wird gespielt und gehört, was auf den Tisch kommt. Es gibt kein Leben ohne Improvisation.«